



PROTOKOLL

der 128. ordentlichen Generalversammlung der Metall Zug AG

vom Freitag, 1. Mai 2015, 17:00 Uhr,
im ZUGORAMA der V-ZUG AG, Baarerstrasse 124, 6300 Zug

Protokoll

der 128. ordentlichen Generalversammlung der Metall Zug AG

vom Freitag, 1. Mai 2015, 17:00 Uhr,
im ZUGORAMA der V-ZUG AG, Baarerstrasse 124, 6300 Zug

Vorsitz: Heinz M. Buhofer, Präsident des Verwaltungsrats

Stimmzähler: Reinhold Schmid, Zuger Kantonalbank, Zug (Obmann)
Manuel Faeh, Metall Zug AG, Zug
Thomas Rogenmoser, Metall Zug AG, Zug
Hansruedi Weber, Metall Zug AG, Zug

Protokoll: Matthias Rey, Sekretär des Verwaltungsrats

Traktanden

- 1 Berichterstattung zum Geschäftsjahr 2014
 - 1.1 Vorlage des Geschäftsberichts 2014 mit Jahresbericht, Jahres- und Konzernrechnung sowie den Berichten der Revisionsstelle
 - 1.2 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2014
- 2 Verwendung des Bilanzgewinns 2014
- 3 Entlastung der verantwortlichen Organe
- 4 Wahlen
 - 4.1 Wiederwahlen Mitglieder Verwaltungsrat
 - 4.2 Wiederwahl Verwaltungsratspräsident
 - 4.3 Wiederwahlen Mitglieder Personal- und Vergütungsausschuss
 - 4.4 Wiederwahl unabhängiger Stimmrechtsvertreter
 - 4.5 Wiederwahl Revisionsstelle
- 5 Genehmigung Vergütungen
 - 5.1 Fixe Vergütung Verwaltungsrat
 - 5.2 Fixe Vergütung Geschäftsleitung
 - 5.3 Variable Vergütung Geschäftsleitung
- 6 Verschiedenes

I. Eröffnung und Feststellungen des Vorsitzenden

Heinz M. Buhofer, Präsident des Verwaltungsrats der Metall Zug AG, eröffnet die Generalversammlung um 17:00 Uhr.

Er stellt fest, dass die heutige Generalversammlung in der nach Obligationenrecht (Art. 700 OR) und Artikel 14 der Statuten vorgeschriebenen Form, unter Angabe der Traktanden und Anträge einberufen wurde, vorschriftsgemäss mindestens 20 Tage vor der Generalversammlung. Die Einladung wurde direkt an alle im Aktienregister eingetragenen Aktionärinnen und Aktionäre versandt. Zudem wurde sie auf der Homepage der Metall Zug AG und im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 61 vom 30. März 2015 publiziert und am Sitz der Gesellschaft aufgelegt. Aus Nachhaltigkeitsüberlegungen wurde der gedruckte Geschäftsbericht in diesem Jahr zum ersten Mal nur auf Bestellung versandt. Er ist jedoch ebenfalls auf der Homepage der Metall Zug AG publiziert und am Sitz der Gesellschaft aufgelegt. Gedruckte Exemplare können auch weiterhin bei der Gesellschaft bestellt werden.

Für die Beschlussfassung zu Jahresrechnung und Verwendung des Bilanzgewinns ist die Revisionsgesellschaft Ernst & Young AG, Zug, durch Herrn Rico Fehr vertreten.

Einladung, Bekanntmachung und Aktenaufgabe sind somit nach Gesetz und Statuten ordnungsgemäss und fristgerecht erfolgt.

Gemäss Artikel 15 der Statuten übernimmt Heinz M. Buhofer den Vorsitz der heutigen Generalversammlung.

Als Protokollführer bezeichnet der Vorsitzende den Sekretär des Verwaltungsrats der Metall Zug AG, Herrn Matthias Rey.

Gemäss Artikel 16 der Statuten werden Beschlüsse und Wahlen grundsätzlich mit der absoluten Mehrheit der gültig abgegebenen Aktienstimmen getroffen, das heisst unter Ausschluss von leeren und ungültigen Stimmen, soweit nicht das Gesetz oder die Statuten abweichende Bestimmungen enthalten. Die Abstimmungen und Wahlen finden in der Regel offen mit der Hand statt. Sofern dies der Vorsitzende anordnet oder auf Verlangen von Aktionärinnen und Aktionären, die zusammen mindestens 10 Prozent sämtlicher Aktienstimmen vertreten, finden die Abstimmungen und Wahlen schriftlich statt.

Gemäss Artikel 15 der Statuten bezeichnet der Vorsitzende als Stimmzähler:

- Herrn Reinhold Schmid, Zuger Kantonalbank, Zug, als Obmann;
- Herrn Manuel Faeh, Metall Zug AG, Zug;
- Herrn Thomas Rogenmoser, Metall Zug AG, Zug; und
- Herrn Hansruedi Weber, Metall Zug AG, Zug.

Als unabhängiger Stimmrechtsvertreter ist Herr lic. iur. Andreas Schilter, Vertreter von Blum & Partner AG, Rechtsanwälte und Notare, Zug, anwesend.

Wie der Vorsitzende festhält, werden gegen diese Feststellungen keine Einwände erhoben.

II. Präsidialansprache

Heinz M. Buhofer äusserst sich zu den jüngsten Ereignissen im Fall Sika und der dadurch neu aufgeflammt Kritik an Stimmrechtsaktien und Opting-out in 7 Thesen. Zudem lässt er das vergangene Geschäftsjahr 2014 und die Entwicklungen bei der Metall Zug Gruppe noch einmal Revue passieren. Das Manuskript der Ansprache ist auszugsweise auf der Homepage der Metall Zug AG einsehbar.

III. Ansprache des CEO der Metall Zug Gruppe zum Geschäftsjahr 2014

Dr. Jürg Werner, CEO der Metall Zug Gruppe, erläutert die Ergebnisse, Kennzahlen und wichtigsten Ereignisse und Entwicklungen der Metall Zug Gruppe im Geschäftsjahr 2014.

IV. Ansprache des CEO des Geschäftsbereichs Wire Processing (Schleuniger Gruppe)

Christoph Schüpbach, CEO des Geschäftsbereichs Wire Processing und der Schleuniger Gruppe stellt diesen Geschäftsbereich und insbesondere die chinesische Tochtergesellschaft Schleuniger Haofeng (Tianjin) Machinery Co., Ltd. vor.

V. Präsenz

Vor der Behandlung der Traktanden gibt der Vorsitzende die Präsenz bekannt. Verlesung der Präsenzliste, erstellt unter Aufsicht der Stimmzähler:

	Aktien Serie A (Nennwert CHF 2.50)	Aktien Serie B (Nennwert CHF 25.00)	Total
Vertretene Stimmen (von total 2'203'776 Stimmen)	1'641'618	118'458	1'760'076
Davon durch Aktionärinnen/Aktionäre	1'613'608	87'223	1'700'831
Unabhängiger Stimmrechtsvertreter	2'370	30'968	33'338
Mitglieder Verwaltungsrat und Geschäftsleitung	25'640	267	25'907
Vertretenes Aktienkapital (von total nominal CHF 11'250'000)	CHF 4'104'045	CHF 2'961'450	CHF 7'065'495

Absolute Mehrheit der vertretenen Stimmen: 880'039

Anwesende Aktionärinnen und Aktionäre: 323

Es sind keine durch die Metall Zug AG gehaltenen eigenen Aktien an der Generalversammlung vertreten.

Der Vorsitzende hält fest, dass weder Traktandierungsbegehren noch Anträge an die Generalversammlung eingegangen sind. Die vorliegende Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

Das Protokoll der 127. ordentlichen Generalversammlung vom 2. Mai 2014 liegt ordnungsgemäss unterzeichnet vor. Die Verlesung des Protokolls wird nach Rückfrage des Vorsitzenden nicht gewünscht.

VI. Traktanden

Traktandum 1 **Berichterstattung zum Geschäftsjahr 2014**

Traktandum 1.1 **Vorlage des Geschäftsberichts 2014 mit Jahresbericht, Jahres- und Konzernrechnung sowie den Berichten der Revisionsstelle**

Die Revisionsstelle empfiehlt in den Berichten vom 20. März 2015 die Genehmigung der Jahresrechnung bzw. der Konzernrechnung. Der Vertreter der Revisionsstelle hat dem Vorsitzenden mitgeteilt, dass diesen Berichten nichts beizufügen sei. Nachdem die Aktionärinnen und Aktionäre von der Aufforderung Fragen, Wünsche oder Anregungen vorzubringen, nicht Gebrauch machen, lässt der Vorsitzende offen abstimmen.

Die Generalversammlung genehmigt den Geschäftsbericht 2014 mit Jahresbericht, Jahres- und Konzernrechnung 2014 mit 1'759'809 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 267 Enthaltungen und nimmt die Berichte der Revisionsstelle zur Kenntnis.

Traktandum 1.2 **Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2014**

Der Vorsitzende erläutert den Vergütungsbericht 2014 sowie die Änderungen in der Berichterstattung gegenüber dem Vorjahr. Die Revisionsstelle empfiehlt im Bericht vom 20. März 2015 die Genehmigung des Vergütungsberichts. Der Vertreter der Revisionsstelle hat dem Vorsitzenden mitgeteilt, dass diesem Bericht nichts beizufügen sei.

Der Verwaltungsrat beantragt, den Vergütungsbericht im Rahmen einer Konsultativabstimmung zustimmend zur Kenntnis zu nehmen. Der Vorsitzende erteilt das Wort an die anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre. Da das Wort nicht gewünscht wird, schreitet der Vorsitzende zur Abstimmung und führt aus, dass es sich dabei um eine unverbindliche Konsultativabstimmung handelt.

Die Generalversammlung nimmt mit 1'747'175 Ja-Stimmen, 12'545 Nein-Stimmen und 356 Enthaltungen den Vergütungsbericht 2014 zustimmend zur Kenntnis. Im Namen des Verwaltungsrats dankt der Vorsitzende den Aktionärinnen und Aktionären für das entgegengebrachte Vertrauen.

Traktandum 2 **Verwendung des Bilanzgewinns 2014**

Der Vorsitzende verliest den Antrag des Verwaltungsrats für die Gewinnverwendung. Er erläutert, dass auf den Aktien, welche von der Gesellschaft oder von ihren Tochtergesellschaften gehalten werden, keine Bardividende ausgeschüttet wird. Es gibt keine weiteren Wortmeldungen und der Vorsitzende lässt abstimmen.

Die Generalversammlung unterstützt den Antrag des Verwaltungsrats und beschliesst mit 1'759'784 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 287 Enthaltungen die folgende Verwendung des Bilanzgewinns 2014:

		in CHF
Jahresgewinn		28'647'471
Gewinnvortrag		<u>3'250'999</u>
Bilanzgewinn		31'898'470
Dividende		27'450'000
pro Namenaktie A	CHF 6.10 brutto bzw. CHF 3.96 netto	
pro Namenaktie B	CHF 61.00 brutto bzw. CHF 39.65 netto	
Abzüglich Dividende auf eigene Aktien		<u>- 558'150</u>
Vortrag auf neue Rechnung		5'006'620

Die Dividende wird den Aktionärinnen und Aktionären unter Abzug der Verrechnungssteuer am Donnerstag, 7. Mai 2015, auf das im Aktienregister hinterlegte Bankkonto überwiesen. Der letzte Handelstag, der zum Erhalt der Dividende berechtigt ist der 4. Mai 2015. Ab dem 5. Mai 2015 werden die Metall Zug Aktien ex-Dividende gehandelt.

Traktandum 3 **Entlastung der verantwortlichen Organe**

Mit Verweis auf den Antrag des Verwaltungsrats bringt der Vorsitzende die Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung gemeinsam zur Abstimmung. Unter Ausschluss der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung, die dazu weder für sich selbst noch als Vertreter für andere stimmen dürfen, entlastet die Generalversammlung den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung mit 1'733'902 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 267 Enthaltungen.

Traktandum 4 **Wahlen**

Traktandum 4.1 **Wiederwahlen Mitglieder Verwaltungsrat**

Art. 18 der Statuten sichert den Namenaktionären Serie B im Sinne von Art. 709 OR einen Vertreter im Verwaltungsrat zu. Der Vorsitzende unterbricht deshalb die Generalversammlung, damit die Namenaktionäre Serie B in einer Sonderversammlung ihren Vertreter nominieren können. Der Verwaltungsrat schlägt Martin Wipfli, der dieses Amt schon bisher ausgeübt hat, als Vertreter der Namenaktionäre Serie B im Verwaltungsrat vor. Die Namenaktionäre Serie B folgen diesem Antrag, Martin Wipfli als ihren Vertreter im Verwaltungsrat zu nominieren mit 115'820 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 247 Enthaltungen.

Der Verwaltungsrat hat entschieden, die Grösse dieses Gremiums vorerst bei vier Mitgliedern zu belassen und unterbreitet der Generalversammlung keinen Vorschlag zur Ergänzung. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung daher je einzeln die Wiederwahl der Mitglieder des Verwaltungsrats für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr, das heisst bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die Generalversammlung wählt Heinz M. Buhofer mit 1'759'372 Ja-Stimmen, 537 Nein-Stimmen und 167 Enthaltungen für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr.

Die Generalversammlung wählt Marga Gyger mit 1'759'807 Ja-Stimmen, 22 Nein-Stimmen und 247 Enthaltungen für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr.

Die Generalversammlung wählt Dr. Peter Terwiesch mit 1'759'802 Ja-Stimmen, 15 Nein-Stimmen und 259 Enthaltungen für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr.

Die Generalversammlung wählt Martin Wipfli mit 1'759'819 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 257 Enthaltungen für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr.

Traktandum 4.2 **Wiederwahl Verwaltungsratspräsident**

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wiederwahl von Heinz M. Buhofer als Präsident des Verwaltungsrats für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr, das heisst bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die Generalversammlung wählt Heinz M. Buhofer als Präsident des Verwaltungsrats mit 1'759'297 Ja-Stimmen, 612 Nein-Stimmen und 167 Enthaltungen für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr.

Traktandum 4.3 **Wiederwahlen Mitglieder Personal- und Vergütungsausschuss**

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung je einzeln die Wahl von Heinz M. Buhofer und Dr. Peter Terwiesch als Mitglieder des Personal- und Vergütungsausschusses für eine Amtsperiode von einem Jahr, das heisst bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die Generalversammlung wählt Heinz M. Buhofer mit 1'753'937 Ja-Stimmen, 5'962 Nein-Stimmen und 177 Enthaltungen für eine Amtsperiode von einem Jahr.

Die Generalversammlung wählt Dr. Peter Terwiesch mit 1'759'792 Ja-Stimmen, 15 Nein-Stimmen und 269 Enthaltungen für eine Amtsperiode von einem Jahr.

Traktandum 4.4 **Wiederwahl unabhängiger Stimmrechtsvertreter**

Der Vorsitzende weist an dieser Stelle darauf hin, dass es in diesem Jahr zum ersten Mal möglich war, Weisungen an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter elektronisch via das eComm-Portal

abzugeben. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wahl von Blum & Partner AG, Rechtsanwälte und Notare, Zug, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter für eine Amtsperiode von einem Jahr, das heisst bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die Generalversammlung wählt Blum & Partner AG, Rechtsanwälte und Notare, Zug, mit 1'759'923 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 153 Enthaltungen für eine Amtsperiode von einem Jahr.

Traktandum 4.5 **Wiederwahl Revisionsstelle**

Auf Antrag des Verwaltungsrats wählt die Generalversammlung Ernst & Young AG, Zug, als Revisionsstelle für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr, wobei Aktionäre mit einem vertretenen Kapital in Höhe von CHF 7'061'370 dem Antrag zustimmen, Aktionäre mit einem vertretenen Kapital in Höhe von CHF 250 den Antrag ablehnen und Aktionäre mit einem vertretenen Kapital in Höhe von CHF 3'875 sich der Stimme enthalten.

Traktandum 5 **Genehmigung Vergütungen**

Traktandum 5.1 **Fixe Vergütung Verwaltungsrat**

Der Verwaltungsrat beantragt, den Betrag von CHF 1'440'000 zu genehmigen, welcher als Gesamtbetrag für die fixe Vergütung an die Mitglieder des Verwaltungsrats in der Amtsperiode bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung zur Verfügung steht. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass dieser Betrag noch eine gewisse Reserve beinhaltet.

Die Generalversammlung genehmigt die beantragte fixe Vergütung des Verwaltungsrats mit 1'747'209 Ja-Stimmen, 12'462 Nein-Stimmen und 405 Enthaltungen.

Traktandum 5.2 **Fixe Vergütung Geschäftsleitung**

Der Verwaltungsrat beantragt, den Betrag von CHF 3'970'000 zu genehmigen, welcher als Gesamtbetrag für die fixe Vergütung an die Mitglieder der Geschäftsleitung im Jahr 2016 zur Verfügung steht, vorbehaltlich eines allfälligen Zusatzbetrages für neu ernannte Mitglieder der Geschäftsleitung gemäss Art. 25c der Statuten. Der Vorsitzende erläutert, dass dieser Betrag insbesondere deswegen höher ausfällt, weil damit auch die Vorsorgebeiträge von Arbeitnehmer- und Arbeitgeberseite abgedeckt werden müssen. Zudem ist auch hier eine gewisse Reserve enthalten.

Die Generalversammlung genehmigt die beantragte fixe Vergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2016 mit 1'747'214 Ja-Stimmen, 12'476 Nein-Stimmen und 386 Enthaltungen.

Traktandum 5.3 **Variable Vergütung Geschäftsleitung**

Der Verwaltungsrat beantragt, den Gesamtbetrag von CHF 1'900'000 für die variable Vergütung an die Mitglieder der Geschäftsleitung für das abgeschlossene Geschäftsjahr 2014 zu genehmigen. Der Vorsitzende erklärt, dass es sich beim im Vergütungsbericht offengelegten Betrag um einen Nettobetrag handelt, während der durch die Generalversammlung zu genehmigende Betrag zusätzlich Vorsorgebeiträge von Arbeitnehmer- und Arbeitgeberseite umfasst.

Die Generalversammlung genehmigt die beantragte variable Vergütung der Geschäftsleitung für das abgeschlossene Geschäftsjahr 2014 mit 1'759'325 Ja-Stimmen, 238 Nein-Stimmen und 513 Enthaltungen.

Bei dieser Gelegenheit bedankt sich der Vorsitzende bei der Geschäftsleitung der Metall Zug AG, bei den Geschäftsleitungen der Tochtergesellschaften und bei all den engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren hervorragenden und erfreulichen Einsatz im letzten Jahr.

Traktandum 6 **Verschiedenes**

Der Vorsitzende stellt fest, dass zum Traktandum Verschiedenes keine schriftlichen Anträge gestellt wurden und erkundigt sich, ob jemand nach Behandlung der Traktanden noch das Wort wünscht. Dies ist nicht der Fall.

Die nächste ordentliche Generalversammlung findet im nächsten Jahr am Freitag, 29. April 2016, in Zug, statt.

Um 18:25 Uhr schliesst der Vorsitzende den offiziellen Teil der Generalversammlung und lädt die Aktionärinnen und Aktionäre zum traditionellen Nachtessen im ZUGORAMA ein.

Zug, 7. Mai 2015

Der Vorsitzende

Handwritten signature of Heinz M. Buhofer in blue ink, consisting of the letters 'HMBu66' followed by a stylized flourish.

Heinz M. Buhofer

Der Protokollführer

Handwritten signature of Matthias Rey in blue ink, featuring a stylized 'M' and 'R'.

Matthias Rey